Weiße Seidenstoffe v. Mk. 1.25 bis 18.20 p. Met. (ca. 120 versch. Qual) — **Atlasse, Faille Française, Moirée, Foulards, Grenadines, Ottoman, „Monopol", Surah, Satin merveilleux, Damaste, Ripse, Taffete etc.** — vers. roben- u. stückweise zollfrei in's Haus das Seidenfabrik-Depot **G. Henneberg** (K. u. K. Hoflief.) **Zürich.** Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Die berühmten **Erfurter Blumen- und Gemüsesamen** versendet in höchster Vollkommenheit zu bill. Preisen Hoflieferant **J. C. Schmidt, Erfurt** (Telegr.-Adr. Blumenschmidt). Catalog **gratis.**

Ein vernachlässigter Husten kann der Keim von Uebeln werden, die in ihrer Entwickelung das Leben bedrohen. Kein Leidender versäume deshalb die bewährten, von Coryphäen der Wissenschaft als **vorzüglich wirkend** anerkannten

Malz-Extract-Präparate

von **L. H. Pietsch & Co.** in **Breslau**

zu gebrauchen. Diese Präparate wirken zugleich nährend und stärkend.

Nur echt mit dieser Schutzmarke: **Huste-Nicht**

Malz-Extrakt in Flaschen à Mk. 1, 1,75 und 2,50. **Caramellen** in Beuteln (niemals lose) à 30 und 50 Pfg. Zu haben in Halle bei **M. Waltgott,** in Querfurt bei **Rob. Naumhardt,** in Hettstädt bei **Emil Hilpert,** in Landsberg bei **Paul Weber,** in Bitterfeld bei **Otto Luft.**

Das beste Hausmittel für's Land. Potzehne, Rgbz. Magdeburg. Meine Frau gebrauchte die Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen gegen Hallenleiden und Kopfschmerzen. Ersteres wurde beseitigt, letzteres kehrt aber noch immer wieder zurück. Auch meine Schwiegermutter gebraucht sie gegen Appetitlosigkeit und Verstopfung. Dagegen haben sich die Schweizerpillen in beiden Fällen bewährt Achtungsvoll F. Weber, Lehrer. Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen sind à Schachtel 1 ℳ in den Apotheken erhältlich, doch achte man auf das weiße Kreuz im rothen Grunde mit dem Namenszug R. Brandt's. Die Bestandtheile sind außen auf jeder Schachtel angegeben.

Bekanntmachung.

Zur meistbietenden Vermiethung der im Erdgeschosse des Rathhauses nach der Leipzigerstraße und beziehungsweise nach dem Rathhausthore zu belegenen, zur Zeit an den Kaufmann Bendheim vermietheten Räume als Kaufladen auf die 6 Jahre vom 1. Oktober d. J. ab bis dahin 1893 unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen, wird Termin auf

Montag den 18. April d. J. Vormittags 10 Uhr

auf der Rathsstube im Waagegebäude hierselbst anberaumt, wozu Reflectanten eingeladen werden.

Halle a/S., den 4. April 1887. **Der Magistrat.**

Ausschreibung.

Die Ausschachtungs-, Rohrlegungs- und Maurer-Arbeiten zur Herstellung einer 600 mm weiten Sammelrohrleitung von ca. 340 m Länge in der Aue bei Beesen, veranschlagt zu 6540 Mk., sollen vergeben werden. Angebote sind bis zum **20. d. Mts. Vormittags 12 Uhr** auf dem Bureau der Gas- und Wasserwerke einzureichen, woselbst die Bedingungen ꝛc. ausliegen.

Halle a. S., den 6. April 1887.

Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke.

Bekanntmachung.

Nachdem bei dem unterzeichneten Leihamte **in der Zeit vom 10. bis 18. Februar d. Js.** die Auction der verfallenen, in den Monaten October, November und December 1885 versetzten und erneuerten Pfänder, **welche die Pfandnummern 97761 bis 108540 tragen und worüber die Pfandscheine in gelbem Druck ausgestellt sind,** stattgefunden hat, werden die betreffenden Pfandgeber bezw. Pfandschein-Inhaber aufgefordert, die in dieser Auction über die resp. Forderungen des Leihamts hinaus erzielten **Ueberschüsse** innerhalb der einjährigen Präclusivfrist

vom 19. März 1887 bis einschließlich den 18. März 1888

bei der Kasse des Leihamts gegen Rückgabe der Pfandscheine und gegen Quittung abzuheben.

Alle in dieser einjährigen Präklusivfrist aber nicht abgehobenen Ueberschüsse verfallen unnachsichtlich dem Reservefonds des Leihamts bezw. der Orts-Armenkasse. Halle a/S., den 17. März 1887.

Das Leihamt der Stadt Halle.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter **Wilhelm Winkler** aus Brachstedt, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen wiederholten schweren Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht denselben zu verhaften und in das Justiz-Gefängniß zu Halle a. S. abzuliefern. (J. 401/87.)

Halle a/S., den 2. April 1887. **Königliche Staatsanwaltschaft.** von Moers.

Beschreibung: Alter 22 bis 23 Jahre, Statur schlank, Größe 1,60 m, Haare dunkelblond, Stirn frei, Augenbrauen dunkelblond, Augen blau, Nase lang, Bart rasirt, Mund gewöhnlich, Zähne gut, Kinn spitz, Gesicht länglich, Gesichtsfarbe blaß, Sprache deutsch. Kleidung: dunkler Rock, Hose und Mütze, grauwollenes Hemd, Halbstiefeln. Besondere Kennzeichen fehlen.

Konkurs-Verfahren.

In dem Konkurs-Verfahren über das Vermögen des Mühlenbesitzers **Friedrich Lauterbach** in Ammendorf ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf **den 3. Mai 1887 Vormitt. 10 Uhr** vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Zimmer 31, anberaumt.

Halle a/S., den 4. April 1887.

Grosse,
Gerichtsschreiber des kgl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Freiwillige Auction.

Sonnabend den 16. April Vormittags 10½ Uhr habe ich einen Termin anberaumt, um mein **Wohnhaus** auf dem Markt Nr. 69 nebst Stallungen u. Hauskabel zu verkaufen. Es eignet sich wegen seiner guten Lage und Räumlichkeit zu allen Geschäften, besonders Schnitt-, Materialwaaren-, Holz- und Kohlen-Handlung, für Schuhmacher, Klempner, Tischler u. s. w. Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Sandersleben. Wilh. Ermes.

Grundstücks-Verkauf.

Meine Grundstücke **Sophienstr. 1** mit Garten u. einem Bauplatz, 42' Front, dem Gymnasium gegenüber, beabsichtige ich zu verkaufen. **L. Hofmann.**

Verkauf.

Die hiesige Gemeinde beabsichtigt den ihr gehörigen, in bester Lage des Orts stehenden **Gasthof** mit dem dazu gehörigen Inventar im Wege des Meistgebots zu verkaufen.

Das Lokal ist neben einer kaum in Betracht kommenden Restauration das einzige im Orte und hat seit 6 Jahren eine jährliche Pachtsumme von 1310 Mk. eingetragen. Der Ort gehört zu den größeren des Amtsgerichtsbezirks Buttstädt, ist an der sehr frequenten Straße Buttstädt-Cölleda-Weimar gelegen und Knotenpunkt der Saal-Unstrut- und Weimar-Nordenberger Eisenbahnen.

Termin zum öffentlichen Verkauf ist auf **Sonnabend den 23. April d. J. Nachmittag 1 Uhr** im gedachten Lokal angesetzt und werden Kaufliebhaber mit dem Bemerken dazu eingeladen, daß die Verkaufsbedingungen, Beschreibung des Grundstücks und Verzeichniß des Inventars vor Eröffnung der Versteigerung bekannt gegeben werden, auch in Abschrift schon vorher von der unterzeichneten Ortsbehörde bezogen werden können.

Guthmannshausen, 4. April 1887.

Der Gemeindevorstand. B. Heune.

Ein Haus mit großem Laden, nahe am **Markt,** Schülerhof, **sofort zu verkaufen.** Näh. **Schülerhof 18** im Laden.

Erbtheilungshalber ist eine in nächster Nähe von Weißenfels a/S. gelegene **Bäckerei** mit Grundstück mit 1000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen und sofort oder später zu übernehmen. Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst **Carl Stevert, Weißenfels a/S.,** Nicolaistraße 21.

Ein Grundstück mit Schienenverbindung zu verkaufen oder zu verpachten.
Off. sub A. B. 500 postlagernd Halle Postamt II.

Haus,

welches sich gut rentirt, oder ein solches als Baustelle in Geschäftslage wird bis zu 50,000 ℳ Anzahlung **zu kaufen gesucht.** Adressen unter **V. 1312** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Eine nahrhafte ältere **Bäckerei,** in der Nähe einer großen Schule, vielen Fabriken und Neubauten, ist preiswerth zu verpachten, beziehentlich zu verkaufen. Uebernahme kann den 1. Oktober 1887 erfolgen. **Carl Ruck,** Maler, **Weißenfels a/S.**

Eine kleinere Restauration

oder **Landgasthof** zu pachten gesucht. Vierpacht nicht ausgeschlossen. Off. unter **R. 1283** befördert die Exped. d. Ztg.

Beabsichtige mein **Grundstück Louisenstrasse 5/6, herrsch. Haus** mit gr. schönem Garten, beste Lage in der Stadt, **zu verkaufen.** **V. Schlegell.**

Ein prachtvoll gebautes, ½ Std. **von Bahn u. Zuckerfabrik gelegenes Rittergut in Mecklenburg von 1070 M. prima Bodens incl. 50 M. Wiesen u. 50 M. Forst, habe ich bei 100,000 ℳ Anzahlung zu verkaufen.**
Ernst Demmien, Schwerin i/Mecklenb.

Ein **Rittergut** in Mecklenburg **mit einem Areal von 2740 Mrg., das bei nachweislich hoher Rentabilität ein prachtvoller Wohnsitz ist, will der 80jährige Besitzer für 340 Mk. per Morgen verkaufen. Schloß, Park, Bahnhof, 70 Pferde und Fohlen, 160 Kühe, 1000 Schafe. Anzahlung geringe. Hypotheken 3½ u. 4%. Näheres kostenfrei durch Ernst Demmien, Schwerin i/Meckl.**

Bäckerei

zu verpachten sofort oder zum 1. Mai. Näh. in der Exped. dieser Ztg. [162

Hausgrundstücks-Verkauf.

Ein in einer Garnisonstadt von 16,000 Einw. (Sitz der Regierung) an 2 Hauptstraßen gelegenes Haus mit großem Hof u. Thoreinfahrt, gutem Brunnen, Vorder-, Seiten- u. Hintergebäuden nebst guten Kellern, ist unter Anzahlung von 1200 Mk. für 26,000 Mk. sofort zu verkaufen. Dasselbe eignet sich für **Fabrikanlage, Fleischerei** od. **Oeconomie.** Off. sub **K. E. 559 „Invalidendank"** Leipzig erbeten.

Guts-Verkauf.

Ein **Gut, 1 Stunde von Leipzig,** 45 Acker oder 98 Mrg., schöne Gebäude u. Inventar **bei 30,000 Mk. Anz.** zu verkaufen. Näheres **E. Krause, Volkmarsdorf**-Leipzig, Tauchaerstr. 7.

Zu verkaufen.

Ein in der **Wuchererstr.** gel. **Haus** mit Laden, Thoreinf., gr. Hof, Stallung, zu jedem Geschäft sich eignend, ist mit einer Anzahlung von 2000 Thlr. zu verkaufen. Ford. 19,000 Thlr.

Nähe des **Friedrichsplatzes** ist wegen Veränderung des Besitzers ein gut verzinsl. **Wohnhaus** mit geräum. Kellern, Niederlagen, Comtoir, Stallung zu 4 Pferden, Thoreinfahrt, mit einer Anzahlung von 2000 Thlr. sofort zu verkaufen. Ford. 16,500 Thlr.

Näheres ertheilt **J. Stemmler, Geiststr. 61.**

1 Villa

mit Thoreinfahrt zu **kaufen gesucht.** Nur solche Offerten, welche **genaue** Bezeichnung des Grundstückes, Miethsertrag und Preis enthalten, werden berücksichtigt und sind sub **E. f. 55951** bei **Rud. Mosse, Brüderstr. 6** niederzulegen.

Bauplätze hat in guter Lage, Nähe der Bahn, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen **S. Loewendahl, Forkerstr. 13.**

Baustellen

in der Zwingerstraße zu verkaufen. Sehr günstige Lage. Näheres Königstraße 6, I.

Ein Haus

in Halle ist für 18,000 Mk., bei 4500 bis 6000 Mk. Anzahl., wegen Todesfall und Erbauseinandersetzung sofort zu verkaufen. Miethsertrag zwischen 11- und 1200 Mark. Näheres bei Herrn **Franz Schulze,** Rannischestr. 5, part.

Vermittlungs-Comtoir für: **Capitale, Häuser, Güter, Restaurationen ꝛc. Grafeweg 21** im Restaurant.

Hypothek-Capital

jeder Höhe von 4% ab, auf hiesige Stadtgrundstücke **stets** zu verleihen. **Karl Perll.**

10,000 Mark

sind auf 1. Hypothek sofort zu verleihen. Offerten erbeten in der Expedition dieser Zeitung. [164

1000 Mark

gegen Sicherung von jungen Eheleuten gegen gute Zinsen zu leihen gesucht. Gefl. Offerten sub **N. 1328** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

3,000,000 Mk.

Institutsgelder à 3½—4% auf **Acker** auszuleihen durch **Ernst Haassengier, Bankgeschäft.**

500,000 Mark

auf **Stadt-Hypothek von 4—4½%** 50—60% der Taxe auszuleihen durch **Ernst Haassengier.**

30,000 Mark,

ganz oder getheilt, sind per 1. Juli auf erste Hypothek auszuleihen. Näh. durch **Franz Schulze,** Rannischestr. 5, part.

15—1800 Thlr. zur ersten Hypothek auszuleihen **Wilhelmstr. 11, p.**

Gesucht werden sogleich **5000 Mk.** auf erste sichere Hypothek. Offerten abzugeben unter **Z. 5 postlagernd Giebichenstein.**

Der bewährte und allein **echte**

Kahleis'sche Magenliqueur

ist aus den feinsten magenstärkenden Bestandtheilen bereitet und hat sich bei **gestörter Verdauung** und **chronischem Magen- u. Darm-Katarrh** als sehr heilsam erwiesen. Er ist zu haben in Flaschen à 1,25 ℳ und 2 ℳ bei den Herren **Julius Bethge,** Leipzigerstraße, **J. H. Reussner,** a. d. Moritzkirche 1 u. **F. W. Rothnick,** Bernburgerstraße, in Bitterfeld bei Hrn **F. W. Schaaf.**

Alten dunkeln **Kleidern, Hüten, Bändern, Sophadecken ꝛc.,** wenn auch noch so **schäbig** aussehend, kann man mit **Restitutionsschwärze** der echten durch einfaches Ausbürsten ein **neues, schönes** Aussehen geben. Niederlage bei **M. Waltgott.**

Franzbranntwein

in nur bester Qualität empfiehlt mit oder ohne Salz als sehr **wohlthätiges Mittel** gegen **Rheumatismus,** sowie zur **Stärkung** und **Belebung des Haarwuchses. M. Waltgott.**

Zur Pflege von Mund und Zähnen, zur angenehmsten Reinigung, Beseitigung von Mund- und Tabaksgeruch, Zahnweinstein u. Zahnschmerzen, zur Sistirung der Zahnfäule (Caries) und um den Zähnen blendende Weiße und dem Munde liebliche Frische zu verleihen, ist unübertroffen die renommirte

aromatische Zahnpasta

von **C. D. Wunderlich,** königlich bayer. Hoflieferanten (preisgekrönt B. Landes-Ausstellung 1882). à 50 Pfg. bei **C. Kaiser,** Schmeerstraße 24 und **D. A. Schedelwitz,** Geiststraße 70.

8 Pfd. **hochfeine Tafelbutter** ℳ 7.20 versendet täglich frisch gegen Nachnahme **Diffen,** Prov. Hannover. **W. Brandt.**

Ludw. Durst, Kempten, Allgäu.
9 Pfd. Gutsbutter franco ℳ 8.50.
9 Pfd. Süßrahmtafelbutt. ℳ 9,80.

Kartoffeln.

Schöne mehlreiche Kartoffeln, ohne Flecke, in Ctr. und einzeln, selbsteingemachten **Sauerkohl,** à Pfd. 7 ₰, empf. **A. Reinhardt, Königstraße 25.**

ff. Nieren-Kartoffeln derk im Einzelnen u. in Centnern **Albrechtstr. 20.**

Besten **Grude-Coak, Zwickauer Steinkohle** (Würfel I), **Streusand** empfiehlt **Louis Krüger, Oberglaucha 15.**

Briquettes und **Preßkohlen** zum Sommerpreis.

Wer ein wirklich gutes und leichtlösliches Cacaopulver wünscht, der verlange solches beim Einkauf gefälligst ausdrücklich als:

Anker-Cacao.

Preis 80 Pfg., 1½ u. 3 Mk. die Dose. Vorzüglicher Geschmack, großer Nährwerth und leichte Verdaulichkeit sind anerkannte Vorzüge dieses Fabrikats, das in denselben Gefäßen zu haben ist, welche die so beliebte „Anker-Chocolade" führen.

Prima holländer Austern, Frische Ostseekrabben, Französische Poularden, Metzer Poulets, Junge Vierländer, Gänse, Enten und Hähnchen, Frisch geschossene Waldschnepfen empfing

Julius Bethge.

Prima Blüthenhonig in Waben und ausgelassen, **Süsse Messina- und Blutapfelsinen, Bittere Orangen, Grüne Pomeranzen, Frischen Odenwald. Waldmeister, Neue Malta-Kartoffeln, Isländer Matjes-Heringe, Kieler Sprotten u. Schleibücklinge, Geräucherte Aale, Speckflundern** empfiehlt

Julius Bethge,

Leipzigerstrasse 2.

Feinsten Scheiben-Honig

empfiehlt billigst **Gust. Friedrich, Bärgasse.**

ff. Schleuderhonig,

à Pfd. 60 ₰, bei 5 Pfd. 55 ₰., empf. **Julius Herbst.**

Rossfleisch.

Zu den Feiertagen unübertrefflich ff. Waare (Ponny), nur was seltenes. Servelatwurst, Knackwurst, geräuch. und gekochten Schinken hochfein, Röstwürstchen und wie schon bekannt die allerfeinsten Jauerschen à Stück 5 ₰ nur bei

Aug. Thurm,

Reilstraße 10.

Schinken.

Prima-Qual. geräucherten westfälischen Schinken per Pfund 82 ₰ **franco** gegen Nachnahme versendet **B. A. Weinberg,** Versandthaus für ächte westfäl. Rauch- und Fettwaaren in **Borgholzhausen.**

Honig! Honig!

hochfein, à Pfd. 55 und 60 ₰.
Datteln, Pfd. 50 ₰., feinste **Apfelsinen,** Pfd. 35 u. 40 ₰., täglich frisch geräucherte **Aale,** feinste **Aalbrücken, ff. Bratheringe,** feinste **Kieler Voll-Bücklinge** und **Sprotten,** feinste **Wurst** und **Fleischwaaren** empfiehlt zu billigsten Preisen **F. Strauch,** Fleischergasse.

Commissbrot,

à Stück 40 ₰, größere Posten billiger **Gr. Sandberg 14** im Laden.

Frischen Kalk

täglich. Preise niedrig. **Schmid & Müller, Sulza, Kalkwerke.**

Pferde-Verkauf.

Ein gutes Pferd, Fuchs-Wallach, von **drei Füchsen die Wahl, 5, 8 und 9jährig, circa 1,70 Meter groß, sämmtlich fehlerfrei, fromm und kräftig gebaut, vor den Lastwagen sowie vor der Kutsche sehr gut gehend, verkauft als überzählig**

Albert Thranhardt, Getreidehdlg., Weißenfels a. S.

2 elegante Pferde (englische Kops), 6- und 7jährig, gut gefahren, geritten, fromm, 1,65 m hoch, sofort zu verkaufen. **C. Friedemann & Comp., Gera** (Reuß).

Ein älteres, brauchbares, fehlerfreies **Pferd** weist zum Verkaufe nach die Expedition dieser Ztg. [160

Wagenpferd, zugfest, sicher, ein- und zweispännig zu fahren, billig zu verkaufen **Kl. Berlin 1,** p., Comtoir.

Ein Reitpferd, Rappe, kompl. geritten, mit fast neuem Reitzeug, steht preiswerth zu Verkauf Halle a. S., Gr. Steinstr. 30.

Ein **Pferd,** fehlerfrei, zu verkaufen **Steinweg 26a.**

Neumelk. **Kuh mit Kalb** verkauft **Plötzniz Nr. 10.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nb:de:gbv:3:1-848334-18870408037/fragment/page=0001

Kl. trockner Lagerraum od. kl. Stube im Hofe sof. ges. Off. unt. **B. 1317** an die Exped. d. Ztg.

Schöner Laden

mit **Wohnung**, auf Wunsch auch mit einer für jedes Handwerk, auch **Feuerarbeiter**, geeigneten **Werkstätte**, ist **Oberglaucha 18** billig zu vermiethen. **O. Stengel**, Bahnhofstraße 8.

Laden

Geiststraße 39 ist zu **vermiethen**. Zu erfragen bei **G. Grasshoff**, Große Ulrichstraße 36.

Ein Laden nebst Wohnung zu vermiethen **Schmeerstraße 20.**

2 geräumige Läden sollen in der **Geiststraße**, vorzüglichster Geschäftslage, bezieht. **Ostern 1. Juli, eingerichtet werden.** Reflektanten belieben werthe Adressen behufs Berücksichtigung etwaiger Wünsche niederzulegen sub **J. 1300** in der Expedition d. Ztg.

Laden mit **Wohnung** zu vermiethen Breitestraße 18.

Ein **Laden** zu jedem Geschäft passend, in guter Lage, ist zu vermiethen. Zu erfragen Giebichenstein, Steinstraße 7. Ebendaselbst sind **2 Wohnungen**, bestehend aus 3 St., K., K. u. Zubehör sofort oder 1. Juli zu vermiethen.

Kellerräume

werden — möglichst in der Nähe der Geiststraße — **zu miethen gesucht.** Off. u. **T. 1887** postlagernd Halle a/S.

Eine etwas größere **Feuer-Werkstatt**, wennmöglich mit Wohnung, 1. Oktober zu miethen gesucht. Offerten mit Preis u. **A. b. 55936** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße 6.

Ein **Schuppen** zur Werkstatt oder Niederlage, ein **Keller** sofort zu vermiethen **Sophienstraße 1.**

Friedrichstraße 4

(am Theater) ist per Oktober die 1. und 2. Etage, auch zum Abvermiethen passend, für je 720 und 660 Mark beziehbar. Besichtigung Nachm. v. 2—3 Uhr.

Rannischestraße 15 ist die **2. Etage**, 4 heizbare Stuben, 2 Kammern und Zubehör per 1. Juli zu vermiethen. **Julius Herbst.**

Blumenthalstraße 28

2 Stuben, Kammer, Küche nebst allem Zubehör und Entree-Verschluß sofort oder 1. Juli zu vermiethen. Näheres Wilhelmstraße 23, part.

Herrschaftliches Hoch-Parterre Friedrichstraße 36, am Friedrichsplatz, 6 Piecen und alles Zubehör, z. 1. Okt. zu vermiethen. Besichtigung 11—3 Uhr.

Bel-Etage per 1. Oktober cr. zu vermiethen **Marienstraße 6.**

Kleinschmieden 10

ist die **3. Etage** an ruhige Miether per 1. Oktober zu vermiethen. Preis 550 Mark. Näheres durch **E. Greiffenberg**, Gr. Ulrichstr. 4.

Zu vermiethen per 1. Juli oder früher herrschaftliche Wohnungen zu 450, 650 u. 700 Mark, mit Garten u. Badeeinrichtung, Nähe der Bahn und Kliniken.

Eine herrschaftliche 2. Etage, König- und Lindenstraße, zu 750 Mark per 1. Oktober.

Eine Wohnung ebendaselbst, zu 200 Mk. per sofort oder 1. Juli.

Eine Souterrain-Wohnung in der Forsterstraße nur an ganz ruhige anständ. Leute per 1. Juli. S. Loewendahl, Forsterstr. 13.

Stube, Kammer, Küche u. Keller für 44 Thlr. zu vermiethen. **Ludwigstraße 15, 2 Tr.**

Königstraße 24 angenehme **Wohnung**, 4 Z., 2 K., K. ꝛc., per 1. Oktbr. zu verm. Näh. im Comtoir daselbst.

Leipzigerstraße 77

1. Etage, 8 Piecen nebst **Zubehör**, per 1. Oktober cr. zu vermiethen.

Geräumige und freundliche Familien-Wohnungen mit allem Zubehör, auch Bad und Garten, im Preise von 120 bis 150 ℳ p. a., sind jetzt oder 1. Juli beziehbar in **Loest's Hof, An der Merseburgerstraße.**

Forsterstraße 32

ist die vorzüglich eingerichtete herrschaftliche 1. Etage, besteh. aus 6 heizbaren Zimmern nebst Zubehör mit Gartenbenutzung event. auch mit Pferdestall und Wagenremise per 1. Oktober zu **vermiethen**, kann aber auch schon per 1. Juli bezogen werden.

Wohnung: Stube, Kammer, Küche u. sonstiges Zubehör an ruhige Leute zum 1. Juli zu vermiethen **Schwetschkestr. 33.**

Part.-Wohnung für 60 Thlr. an nur ruhige Leute zum 1. Juli zu vermiethen. Zu erfr. **Herrenstr. 9, I.**

Blumenstraße 5 ist die **1. Etage** für 750 M. zu vermiethen und 1. Juli d. Js. zu beziehen.

1 Mans.-Wohnung, 2 St., 2 Kam. u. K. z. 1. Juli z. verm. Händelstraße 31, p.

Herrschaftl. Wohnung, 6 Zimmer, Badestube ꝛc. sofort od. später zu verm., 900 Mk. Näheres **Heinrichstr. 4 p.**

Eine Wohnung

zu **500 Mark** und eine zu **330 Mk.** sind **Geiststraße 39** zu vermiethen. Zu erfragen bei **G. Grasshoff, Gr. Ulrichstraße 35.**

3 Stuben, 2 K. u. 2 Stub., 2 K. u. Zub. zu vermiethen Gr. Klausstr. 17, I.

Die Parterre-Etage,

390 Mark, zum 1. Juli zu beziehen, verm. Dorotheenstr. 2, II.

Eine **Wohnung** von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zub., Preis 80 Thlr. **Leipzigerstraße 95.**

Ein schönes freundliches **Logis**, 2 Stuben, 2 Kam., Küche und Zubehör, Aussicht nach dem Markt, per 1. Juli zu vermiethen. Preis 360 Mark. **F. Wiedero** am Markt.

Zu vermiethen

1. Etage, 4 Stub., 3 Kam. u. Zub., Besichtig. v. 10—3 Uhr, 1. Juli z. beziehen Charlottenstraße 3.

Jägerplatz 1a ist die herrschaftliche Beletage, bestehend aus 6 Zimmern (5 heizbar), nebst allem Zubehör und Garten, 1. Oktober zu vermiethen. Näheres part.

1. Etage (Garten, Badeeinrichtung) zum 1. Juli oder später **Wilhelmstraße 2, II.**

Lessingstraße 2

ist die hochfeine 1. Etage m. Badez. f. 700 Mk. zu verm. u. 1. Okt. zu beziehen. Näheres daselbst 1 Treppe.

Magdeburgerstraße 7

sind zu vermiethen:
2 große helle Comptoirräume, Preis 240 Mark,
1 Wohnung: 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 256 Mark.
Zu erfragen Magdeburgerstraße 6, part. links.

Eine schöne, herrschaftl. eingerichtete **Wohnung** in der Burgstraße zum 1. Juli event. auch früher zu vermiethen. Zu erfr. bei **M. Weickardt**, Giebichenstein, Burgstraße 41a, I.

Niemeyerstraße 1 II. Etage per 1. Juli für Mk. 285 zu vermiethen.

Wohnung sofort oder 1. Juli (110 Thlr.) zu werden. Scharrngasse 1. G. Kreide.

Magdeburgerstraße 29 halbe **1. Etage** zu vermiethen.

Wohnungen zu 52 u. 32 Thlr. für einzelne Leute Moritzkirche 5.

Zwei Wohnungen zu 150 u. 155 Thlr. zu vermiethen Augustastr. 13a.

Kl. Stube 1. Juli Gr. Schloßgasse 1.

Zu verm. **Parterre-Wohnung**, 2 St., Kam., Küche u. Zub., für 80 Thlr. an ruhige Leute Friedrichstraße 28.

Wohnung gesucht zum 1. Oktober von kinderloser Familie in ruhigem Hause, 4 bis 5 heizbare Zimmer mit Zubeh. u. außerdem 1 bis 2 helle Zimmer mit besonderem Eingange, wenn auch in anderer Etage, zur Bureauzwecken. Gef. Angebote mit Preis u. **X. y. 55942** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße 6.

Stube und Kammer, 44 Thaler, zu vermiethen **Lindenstraße 4.**

Frdl. kl. Wohnung an ruh. Leute zum 1. Juli zu verm. Rathhausgasse 13, I.

St., K. u. K. von kinderlosen Leuten 1. Juli zu beziehen Lindenstraße 25.

Die ganz neu hergerichtete 1. Etage, **Gr. Steinstraße 14**, bestehend aus 4 Stuben, 3 K., K. und Zubehör, ist per 1. Juli event. auch schon früher zu vermiethen. Näheres daselbst.

Gesucht wird von 2 ruhigen, pünktlich zahlenden Leuten zum 1. Oktober eine **Wohnung** (am liebsten in den Promenaden) im Preise von ungefähr 400 Mark. Adressen unter **Z. 1201** in der Expedition d. Ztg. abzugeben.

Eine bessere **unmöblirte** Stube u. Kammer mit Bedienung wird p. 1. Juli bei hoher Miethe von einem Rentier in der Nähe des Bahnhofes **gesucht.** Off. unter **U. 1311** Exp. d. Ztg.

Ein junger Lehrer sucht Stube u. K. Große Steinstraße 45.

Garconlogis-Gesuch.

Zwei junge **Commis** suchen gemeinschaftliche **Wohnung**, möglichst Stube mit 2 Kammern, am liebsten im Königs- oder Ulrichs-Viertel. Mit Mittagstisch bevorzugt. Offerten mit Preisangabe u. **F. 1321** an die **Exp. d. Ztg. erb.**

Möblirte Stube für einen Herrn **Schmeerstr. 15.**

Möblirtes vorderes Parterrezimmer sofort zu vermiethen Brüderstraße 12.

F. möbl. Zim. sof. zu verm. Brüderstr. 9, II

Frdl. möbl. Zimmer Charlottenstr. 17a, I.

Möbl. Stube für 2 Herren zu vermiethen **Geiststraße 39, III.** links.

Frdl. möblirtes Zimmer mit Mittagskost sofort oder 15. April zu beziehen Breitestraße 21.

Kl. möbl. Zimmer Alte Promenade 26.

Möbl. Zim zu verm. Martinsberg 4a, II.

Möbl. Z. zu verm. Charlottenstr. 2, III r.

Möbl. Z. zu verm. Gr. Ulrichstraße 53, III.

Schlafstellen mit Kost Grünstr. 5, II. l.

2 junge anst. Leute finden Logis u. Kost Wuchererstraße 16, I, l.

Anst. Schlafst. m. K. Thurmstr. 29, II. r.

Anst. Schlafst. m. K. Martinsgasse 24, II.

Ein **stud. med.** sucht

Pension

in achtbarer, jüdischer Familie. Offerten mit Angabe der Entfernung von den Kliniken **Marienwerder Westpr. A. B.** postlagernd erbeten.

Bekanntmachung.

An den städtischen Schulen hier sind sofort zwei Elementarlehrerstellen neu zu besetzen. Das Minimalgehalt beträgt 900 ℳ und steigt von 5 zu 5 Jahren vier Mal um je 150 ℳ und alsdann nach weiteren 5 Jahren um 300 ℳ bis zu einem Maximalgehalte von 1800 ℳ Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Bewerber wollen sich unter Beifügung ihrer Zeugnisse schleunigst bei uns melden.

Bitterfeld, den 5. April 1887.

Der Magistrat.
Sommer.

Vacante Lehrer-Stelle.

An unseren Schulen ist am 1. Juli d. J. eine **Lehrerstelle**, welche mit einem Gehalte von **900 Mk.** dotirt ist und welcher nach je fünfjähriger Dienstzeit des Stellen-Inhabers um **150 Mk.**, bis zu einem Maximal-Gehalte von 1800 Mk. steigt, zu **besetzen.** Geprüfte Schulamts-Candidaten fordern wir hierdurch auf, sich zur Besetzung dieser Stelle unter Einreichung ihrer Zeugnisse bei uns bis zum **20. d. M.** zu melden.

Querfurt, den 2. April 1887.

Der Magistrat.

Verband Deutscher Handlungsgehilfen Leipzig

empf. sich den Herren Geschäftsinhabern zur kostenfreien Besetzung von Vacanzen.

Tüchtige Agenten

zum Verkauf von Staats-Anlehens-Loosen sucht ein erstes, altes und streng solides Bankhaus gegen hohe Provisionen u. ev. späteren fixen Gehalt zu engagiren. Durch eine den Kunden leicht ersichtliche reellste Geschäftshandhabung wird der Absatz bedeutend erleichtert. Offerten sub Chiffre **F. 1478** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a/Main.**

Vertreter-Gesuch.

Eine größere Walzenmühle der Prov. Sachsen sucht für feinere Weizen- und Roggenmehle einen tüchtigen Vertreter für Halle u. Thüringen. Berücksichtigung finden nur solche, welche die dortige Kundschaft genau kennen u. entsprechend situirt sind. Offerten beliebe man unter N. 1255 an die Exped. d. Zeitung zu senden.

Eine leistungsfähige Zündholzfabrik

(Schweden u. Fosfor) sucht einen respectablen Herrn als **Agenten**, welcher bei **Grossisten** und **größeren Detaillisten** gut eingeführt ist. Off. u. **L. 1326** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Tüchtige Maurer stellt ein **W. Lucke**, Niemeyerstr. 20.

Fuhrleute werden bei hohem Lohn zum Erdefahren angenommen. **Friedrich Plätsch, Wuchererstraße 34.**

Barbier-Gehilfen sucht **G. Schmidt**, Fleischergasse 1.

Ein **Glasergeselle** erhält bei hohem Lohn dauernde Arbeit beim **Glasermeister Uhlmann** in **Ostrau** (Station Stumsdorf.)

Rockarbeiter,

tüchtige erste Kräfte,

sowie ein gewandter **Tagschneider**, der event. die **Maschinenstepperei** mit übernimmt, finden bestlohnende, dauernde garantirte Beschäftigung bei **Albert Drechsler.**

Ein im Zeichnen und Veranschlagen geübter Techniker und ein junger Mann mit guter Handschrift, welcher sich dem Baufach widmen will, für das Bureau eines hiesigen Architecten möglichst bald gesucht. Offerten unter **O. 1329 in der Exped. d. Zeitung niederzulegen.**

Malergehülfen stellt ein **Max Seeliger**, Bechershof 12, II.

Ein tüchtiger **Müller** sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, baldigst Stellung. Zu erfr. in der Exped. d. Ztg. [163]

Ein ordentlicher, mit guten Zeugnissen versehener **Kuhhirt** findet Stellung. **Schwittersdorf. A. Prinz.**

Ein junger **Oekonomensohn** aus anständiger Familie **sucht** besonderer Familien-Verhältnisse halber Stellung

als Verwalter

ohne Gehalt. Offerten bitte u. **R. T.** postlagernd **Querfurt** abzugeben.

Zuschläger-Gesuch.

Ein **kräftiger** Zuschläger wird gesucht **Merseburgerstraße 38.**

Zwei selbständige

Lehmformer

werden für dauernde Beschäftigung von einer größeren auswärtigen Eisengießerei **gesucht.**

Bewerber wollen sich am **Sonnabend den 9. d. Mts.** Abends zwischen 6—8 Uhr im **Hotel „Gold. Hirsch“**, Leipzigerstr. in Halle melden.

Müllergeselle wird gesucht **Mühle Cöllme** b. Teutschenthal.

Ein verheir. **herrschaftl. Kutscher** od. **Diener** sucht sof. od. sp. Stellung. Zu erfr. i. d. Exp. d. Ztg. [159]

Für ein Bankgeschäft am hiesigen Platze wird ein

Lehrling

zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten befördert sub T. b. 55938 Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Einen Lehrling mit guter Schulbildung sucht baldigst die Kuhnt'sche Buchhandlung (E. Gräfenhan), Eisleben.

Einen Klempnerlehrling sucht **E. Eder**, Barfüßerstr. 16.

Einen **Lehrling** sucht **F. Räcke**, Sattler und Tapezier, Steinweg 1.

Einen **Lehrling** mit den nöthigen Schulkenntnissen sucht **A. Voss.**

Lehrlinge sucht C. Hennicke, Maler- u. Lackiermeister.

Einen **Schneider-Lehrling** sucht **W. Hackel**, Geiststraße 39, III. links.

Schuhmacherlehrling sucht **Fr. Hecker**, Brüderstr. 4 (Galloria).

Ein Bursche, welcher Ostern die Schule verl. und Lust hat, **Kellner** zu werden, kann sich melden **Geiststr. 22.**

Ein junger Mann von 18—19 Jahren wird als **Hausbursche** per 15. April gesucht. **H. Becker**, Theaterbörse.

Bursche für ein **Biergeschäft gesucht Albrechtstr. 20.**

Ein tüchtiges **Mädchen**, das selbstständig kochen kann, wird für sofort gesucht. Meldungen unter **J. 1324** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Suche zum 1. od. 15. Mai ein solides **Mädchen** für Küche und Hausarbeit. **Frau Agnes Schönemann, Lindenstraße 23.**

Ein j. **Mädchen** sucht Stellung als **Kindermädchen** od für leichten Dienst zum 15. April oder später. Zu erfr. **Bernburgerstraße 7, I.**

Als Verkäuferin

sucht ein junges Mädchen, welches schon als solche thätig war, **Stellung** in einem **Posamentengeschäft.** Werthe Off. u. **F. Sch. 82818** bef. die **Expedition** des **Correspondent** in Merseburg.

Kochmamsell

bei hohem Salair sofort **gesucht.**

Restaurant Rheingold,

Leipzigerstraße 87/88.

Auf eine **Kgl. Domäne** b. **Göttingen** wird z. **1. Juni d. J.** eine **tüchtige**

Wirthschaftsmamsell

gesucht. Meldungen nebst **Zeugnissabschriften** und **Gehaltsansprüchen** sind an **C. Hahn** in **Sangerhausen** einzusenden.

Für mein **Modewaaren- u. Confections-Geschäft** suche zum sofortigen Antritt eine gewandte, zuverlässige

Verkäuferin.

Offerten mit Zeugnissen u. Gehaltsansprüchen bei freier Station erbittet man unter **X. 305** postlagernd **Saalfeld a/S.**

Eine tüchtige Landwirthschafterin in den 30er Jahren, mit den besten Zeugnissen, sucht baldigst **Stellung** als **Mamsell.** Gefl. Adressen u. **Q. 1331** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Ein Mädchen für Haus und Küche, welches in anständigem Hause gedient u. gute Zeugnisse hat, wird zu **möglichst baldigem** Antritte gesucht a. d. Pfarre zu Höhnstedt.

Eine perfekte Kochmamsell

für sofort oder per 15. April **gesucht. Café Restaurant Hochmuth,** 1. Ranges, Mühlhausen i/Th.

Ein **Mädchen f. Küche u. Hausarbeit** sucht 15. Mai oder später Stelle. Zu erfragen Gr. Märkerstr. 8, 1 Tr.

Suche zum sofortigen Antritt ein gewandtes **Stubenmädchen.** Frau **Anna Zachau, Dotalgut Apolda.**

Ein ordentliches Mädchen von außerhalb wird zum sofortigen Antritt gesucht **Leipzigerstr. 50.**

Ein **Mädchen** 15. April od. 1. Mai gesucht Augustastr. 13a. **Thürmer.**

Ein kräft. **Kindermädchen** 15. April od. 1. Mai ges. Augustastr. 13a. Thürmer.

Gut empfohl. ansehnl. **Hausmädchen** von ca. 18 Jahren zum 1. Mai gesucht. Meld. Nachm. 3—4 Steinweg 27a p. l.

Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen werden gesucht und nachgewiesen durch **Pauline Fleckinger, Gr. Ulrichstr. 4**, im Neuen Theater.

Eine Wäsche-Mamsell findet in Hotel Stadt. d. **Pauline Fleckinger, Gr. Ulrichstr. 4**, im Neuen Theater.

Kochmamsells erhalten Stellen durch **Pauline Fleckinger, Gr. Ulrichstr. 4**, im Neuen Theater.

Aufwartung sucht Augustastr. 9a, Laden.

Mädchen zur Aufwartung zum 15. April **gesucht Albrechtstr. 20**, r. l.

Reelles Heirathsgesuch.

Es wünschen sich zu verehelichen: Eine kinderlose Wittwe, 33 Jahre, mit **70,000 Mk.** Vermögen an einen Oekonomen oder Beamten, nicht unter **3000 Mk.** Gehalt. — Eine Dame, 30 Jahre, **200,000 Mk.**, mit einem Oekonomen, Beamten, Professor ꝛc., nicht unter **4000 Mk.** Gehalt. — Eine Dame, 28 Jahre, mit **40,000 Mk.**, an einen Oekonomen oder Müller. — Eine Dame mit einem schönen Gute an einen Oekonomen mit **45,000** bis **48,000 Mk.** — Auf gefl. Off. unter **H. 1323** an die Expedition d. Ztg. erbelten reelle Bewerber specielle Auskunft. Für Porto 20 Pf. in Marken beif. Strengste Discretion Ehrensache.

Ein Wittwer, Dreißiger, im Bemmen-Verhältniß, mit einem jährl. Einkommen v. 1500 Mk., wünscht sich wieder zu **verheirathen.** Bei etwaigem Ableben desselben würden die Hinterbleibenden durch Pensionsbezug gesichert sein. Wittwen ohne Kinder, od. Mädchen im gleichen Alter mit wirthschaftl., den Kindern liebevoll zugethanem Sinn, welche auf dieses grundreelle Gesuch reflektiren, wollen gefällige Adressen unter Angabe der Verhältnisse unter **K. 100** postlagernd **Frose in Anhalt** niederlegen. Verschwiegenheit Ehrenpflicht. Agenten verbeten.

Heiraths-Gesuch.

2 junge Kaufleute (29 Jahre), in denkbar angenehmster Lebensstellung, **suchen** auf diesem Wege die Bekanntschaft zweier junger Damen behufs späterer Verheirathung zu machen. Es wird nicht unbedingt auf Vermögen, dagegen auf Bildung und ansehnliches Aeußere Gewicht gelegt. Offerten bitten unter **K. s. 55914** bei **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6**, niederzulegen. Diskretion selbstredend **Ehrensache.** Photographie erwünscht, dieselbe erfolgt bei Nicht-Convenirung sofort zurück.

Damen finden Pension, Rath u. Hilfe in discreten Angelegenheiten Hebamme **Gärtner**, Berlin, Brückenst. 4.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Helene Müller u. Georg Biesteiner (Zeitz u. Nürnberg); Anna Fischer u. Bürgermeister Richard Wagner (Labiau u. Tapiau); Johanna Papendieck u. Dr. Philipp Evers (Dalheim u. Königsberg); Hildegard Hempel u. Reg.-Baumeister Hugo Hartung (Berlin); Elisabeth Willhöft u. Dr. phil. Albrecht Lüder (Leipzig).

Vermählt: Dr. phil. F. Moritz Stapff u. Laura Martin (Weißensee b. Berlin u. Nordhausen); Hauptsteueramtsassistent Albin Schmidt u. Fanny Lieber (Altenburg u. Romeburg).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Rittergutsbesitzer Römer (Matten bei Oliva); Hrn. Prof. Dr. Karl Brugmann (Leipzig); Hrn. Hauptmann v. Einem gen. v. Rothmaler (Straßburg).

Gestorben: Frau A. v. Obstfelder geb. Netz (Jena); Primaner Max Theile (Zeitz); Fabrikant Veit Weil (Oberdorf); Hrn. Regier.-Baumeister Irmisch Sohn Hans (Berlin); Civil-Ingenieur Karl Keßler aus Berlin (Wiesbaden); Frau Kantor Christiane Rauschschnidel geb. Klingner (Eilenburg).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18870408037/fragment/page=0002